

Entwurf zur Abstimmung

Stand Juni 2020

Frequenznutzung	Beschreibung
Auffinden von Lawinenschütteten und zur Ortung von Wertgegenständen	Die Funkanwendung dient der Aussendung unmodulierter Signale zum Orten von verschütteten Personen <u>und Wertgegenständen-</u>
Funkanwendungen für intelligente Verkehrssysteme	Zu den Funkanwendungen für intelligente Verkehrssysteme gehören Systeme, die zur Informationsübertragung in Echtzeit und der Kommunikation von Fahrzeug zu anderen Verkehrsteilnehmern <u>inklusive Stadtbahnen</u> , vom Verkehrsteilnehmer zur Infrastruktur und von der Infrastruktur zum Verkehrsteilnehmer beruhen. International wird der Begriff "Intelligent Transport Systems (ITS)" verwendet.
Funkanwendungen für breitbandige Datenübertragung (MGWS)	MGWS (Multiple Gigabit Wireless Systems) Breitbandige Funkanwendungen sind drahtlose Übertragungssysteme mit extrem hohen Datenraten. Sie dienen beispielsweise zur Realisierung sehr schneller Datenübertragungen oder zur Übertragung weitbandiger Video- und Audiosignale.
<u>MBANS(Medical Body Area Network Systems</u>	<u>Körpernahe medizinische Funknetzsysteme (Medical Body Area Network Systems, MBANS) werden zur Erfassung medizinischer Daten verwendet und sind für eine drahtlose Vernetzung von im und am Körper getragenen Sensoren und/oder Aktoren sowie von am menschlichen Körper oder in dessen Nähe angebrachten Verbindungsgeräten bestimmt.</u>
<u>Drahtlose medizinische Kapselendoskopie (ULP-WMCE)</u>	<u>Die drahtlose medizinische Kapselendoskopie (ULP-WMCE) wird zur Erfassung medizinischer Daten in einer Behandlungssituation Arzt-Patient verwendet, um Bilder vom menschlichen Verdauungstrakt zu erhalten.</u>

2 Aufbau und Gliederung des Frequenzplans

Die einzelnen Einträge des FreqP sind wie folgt strukturiert:

Frequenznutzung: Bezeichnung der zulässigen Frequenznutzung

Wenn in einem bestimmten Frequenzbereich zurzeit keine Frequenznutzungen in der Bundesrepublik Deutschland zugelassen sind bzw. keine Planungen für zukünftige n-Frequenznutzungen existieren ~~geplant sind~~, so sind die Felder "Frequenznutzung" und "Frequenznutzungsbedingungen" leer gelassen. Nummern von Nutzungsbestimmungen, die eine zusätzliche Frequenznutzung zulassen, sind vor der Bezeichnung der Frequenznutzung mit einem Doppelpunkt eingetragen, z.B. 10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD).

Im TKG § 3 Nr. 9 ist die Frequenznutzung wie folgt definiert:

"Frequenznutzung" ist jede gewollte Aussendung oder Abstrahlung elektromagnetischer Wellen zwischen 9 kHz und 3000 GHz zur Nutzung durch Funkdienste und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen.

Frequenzteilplan: 27

Eintrag: 27003

Stand: Entwurf

Frequenzbereich: 435 - 472 kHz

Nutzungsbestimmung(en): D138 2 5 10

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)

Frequenzteilbereich(e): 442,2 - 450 kHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung

Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 2,25 µA/m (7 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung
Kanalabstand: ≥ 150 Hz

Nur für Personenerkennungs- und Kollisionsschutzgeräte

Frequenzteilplan: 27

Eintrag: 270043

Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 435 - 472 kHz

Nutzungsbestimmung(en): 1 2 5

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: 1: Auffinden von Lawinenverschütteten und Wertgegenständen

Frequenzteilbereich(e): 456,9 - 457,1 kHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von Signalen zum Orten von verschütteten Personen und Wertgegenständen

Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 2,25 µA/m (7 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung

Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%

Frequenzteilplan: **85** Eintrag: **85001**

Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 6765 - 7000 kHz

Nutzungsbestimmung(en): D138 2 5 10

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: 10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)

Frequenzteilbereich(e): 6765 - 6795 kHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung
 Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 125 $\mu\text{A/m}$ (42dB($\mu\text{A/m}$)) in 10 m Entfernung
 Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): $\leq 100\%$

Frequenzteilplan: **120** Eintrag: **120003**

Stand: Entwurf

Frequenzbereich: 13550 - 13570 kHz

Nutzungsbestimmung(en): D150 2 5 10

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: 10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)

Frequenzteilbereich(e): 13553 - 13567 kHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung
 Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:magnetische Feldstärke: 10 mW ERP125 $\mu\text{A/m}$ (42 dB($\mu\text{A/m}$)) in 10 m Entfernung
 Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): $\leq 100\%$

Frequenzteilplan:	180	Eintrag:	180005	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	26350 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 9 10				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	26957 - 27283 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 125 µA/m (42 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%				

Frequenzteilplan:	193	Eintrag:	193004	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 5 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	40,66 - 40,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%				

Frequenzteilplan:	195	Eintrag:	195003	Stand:	E-05/2020
Frequenzbereich:	47 - 68 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D162A 5 12 31				
Funkdienst:	12: Amateurfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	50 – 52,03–51 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenzteilplan:	213	Eintrag:	213003	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde - Weltraum) D209				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	148 - 149,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS) Maximale zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W/4 kHz (10 dB (W/4 kHz)) Kanalbandbreite: 5 kHz <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordination abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenzteilplan:	214	Eintrag:	214002	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	149,9 - 150,05 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D209				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	149,9 - 150,05 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS)</p> <p>Maximale zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W/4 kHz (10 dB (W/4 kHz))</p> <p>Kanalbandbreite: 5 kHz</p> <p><i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i></p>				

Frequenzteilplan:	223	Eintrag:	223032	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	162,0375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 3 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD) Fernmessungen (Telemetrie)				
Frequenzteilbereich(e):	169,4 - 169,475 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p>Übertragung von Daten- und Tonsignalen über kurze Entfernung</p> <p>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW EIRP</p> <p>Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤10 %</p> <p>Maximal zulässiger Kanalabstand: 50 kHz</p>				

Frequenzteilplan:	223	Eintrag:	223033	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	162,0375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 3 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Hörhilfen				
Frequenzteilbereich(e):	169,4 - 169,475 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten- und Sprachsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500mW ERP <u>Maximal zulässige Kanalabstand: 50 kHz</u>				

Frequenzteilplan:	223	Eintrag:	223034	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	162,0375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 3 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	169,4 - 169,48758125 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<u>Übertragung von Daten- und Tonsignalen über kurze Entfernung</u> <u>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10mW ERP</u> <u>Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): <0,1%</u>				

Frequenzteilplan:	223	Eintrag:	223035	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	162,0375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 3 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD) Funkanwendungen für Alarmierungszwecke				
Frequenzteilbereich(e):	169,4875,75 - 169,5875,4875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten- und Sprachsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): $\leq 0,001\%$ (Zwischen 00:00 Uhr und 06:00 Uhr Ortszeit relative Frequenzbelegungsdauer $\leq 0,1\%$ zulässig)				

Frequenzteilplan:	223	Eintrag:	223037	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	162,0375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 3 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD) Funkanwendungen für Alarmierungszwecke				
Frequenzteilbereich(e):	169,5875 - 169,8125,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten- und Sprachsignalen über kurze Entfernung signalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): $\leq 0,1\%$				

Frequenzteilplan:	223	Eintrag:	223066	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	162,0375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 3 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Hörhilfen				
Frequenzteilbereich(e):	173,965 - 174 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten- und Sprachsignalen über kurze Entfernung für Hörhilfen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10,2 mW ERP <i>Gesamter Frequenzbereich: 173,965 - 216 MHz</i>				

Frequenzteilplan:	247	Eintrag:	247005	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	430 - 440 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 3 5 10 19 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	433,05 - 434,79 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP				

Frequenzteilplan:	250	Eintrag:	250002	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	790 - 862 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich(e):	<u>823,790</u> - 832 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenzteilplan:	251	Eintrag:	251001	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	862 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	<u>Funkanwendung geringer Reichweite (SRD)</u>				
Frequenzteilbereich(e):	862 - 863 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p><i>Im Rahmen der Europäischen Harmonisierung ist geplant, diesen Bereich für Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD) bereitzustellen.</i></p> <p><u>Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung</u></p> <p>Maximal zulässige äquivalent Strahlungsleistung: 25 mW ERP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 0,1% Bandbreite: ≤ 350 kHz</p>				

Frequenzteilplan:	251	Eintrag:	251002	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	862 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	863 - 865 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Drahtlose Audioanwendungen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP				

Frequenzteilplan:	251	Eintrag:	251003	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	862 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich(e):	863 - 865 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen im Nahbereich Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Bandbreite: 200 kHz				

Frequenzteilplan:	251	Eintrag:	251006	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	862 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Alarmierungszwecke				
Frequenzteilbereich(e):	868,6 - 869,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW ERP <u>Kanalabstand:</u> 25 kHz Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): < 10%				

Frequenzteilplan:	251	Eintrag:	251008	Stand:	E-05/2020
Frequenzbereich:	862 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich(e):	873 - 880 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen in GSM-R-Technik und deren Weiterentwicklungen Duplexfrequenzbereich: 918 - 925 MHz				

Frequenzteilplan:	251	Eintrag:	251011	Stand:	E-05/2020
Frequenzbereich:	862 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich(e):	918 - 925 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen in GSM-R-Technik und deren Weiterentwicklungen Duplexfrequenzbereich: 873 - 880 MHz				

<u>Frequenzteilplan:</u>	<u>290</u>	<u>Eintrag:</u>	<u>290008ne</u>	<u>Stand:</u>	<u>E-04/2020</u>
<u>Frequenzbereich:</u>	<u>1710 - 1930 MHz</u>				
<u>Nutzungsbestimmung(en):</u>	<u>D149 D385 5 31</u>				
<u>Funkdienst:</u>	<u>MOBILFUNKDIENST D384A D388 D388A</u>				
<u>Nutzung:</u>	<u>ziv, mil</u>				
<u>Frequenznutzung:</u>	<u>Funkanwendungen der Eisenbahnen</u>				
<u>Frequenzteilbereich(e):</u>	<u>1900 - 1910 MHz</u>				
<u>Frequenznutzungsbedingungen:</u>	<u>Die zukünftige Nutzung dieses Frequenzbereiches für FRMCS ist abhängig von noch zu treffenden Entscheidungen auf der europäischen Ebene.</u>				

Frequenzteilplan: 290 **Eintrag:** 290009ne **Stand:** E-04/2020

Frequenzbereich: 1710 - 1930 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 D385 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST D384A D388 D388A

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Funkanwendungen der Eisenbahnen

Frequenzteilbereich(e): 1910 - 1920 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: *Die zukünftige Nutzung dieses Frequenzbereiches für FRMCS ist abhängig von noch zu treffenden Entscheidungen auf der europäischen Ebene.*

Frequenzteilplan: 302 **Eintrag:** 302002 **Stand:** OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 2400 - 2450 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D150 D282 10 26 31

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: 10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)

Frequenzteilbereich(e): 2400 - 2450 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung
 Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW EIRP
 Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): < 100%

Frequenzteilplan:	315	Eintrag:	315005	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	3400 - 3475 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D430A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	3400 - 3475 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kanalraster: 5 MHz Duplexabstand bei FDD: 100 MHz Duplexbetriebsmodus: TDD In dem Frequenzbereich ist TDD vorgesehen, FDD ist auch möglich.				

Frequenzteilplan:	316	Eintrag:	316004	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	3475 - 3600 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D430A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	3475 - 3600 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kanalraster: 5 MHz Duplexabstand bei FDD: 100 MHz Duplexbetriebsmodus: TDD In dem Frequenzbereich ist TDD vorgesehen, FDD ist auch möglich.				

Frequenzteilplan:	317	Eintrag:	317003	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	3600 - 3800 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	3600 - 3800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kanalraster: 5 MHz Duplexbetriebsmodus: TDD Bestehende und koordinierte Empfangsfunkanlagen des Festen Funkdienstes über Satelliten im Frequenzteilbereich 3600 - 3800 MHz dürfen nicht gestört werden.				

Frequenzteilplan:	335	Eintrag:	335001	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	5725 - 5755 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 13 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	5725 - 5755 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): < 100%				

Frequenzteilplan:	336	Eintrag:	336001	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	5755 - 5830 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): < 100%				

Frequenzteilplan:	336	Eintrag:	336003	Stand:	E-10/2019
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Breitbandige ortsfeste drahtlose Funkanwendungen (BFWA)				
Frequenzteilbereich(e):	5755 - 5830 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Breitbandige Datenübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W (36 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 200 mW/MHz (23 dBm/MHz) Es sind innerhalb des Frequenzbereichs von 5755 - 5850 MHz Minderungstechniken einzusetzen, um einen mit Radaranwendungen kompatiblen Betrieb zu gewährleisten.				

Frequenzteilplan:	337	Eintrag:	337001	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): < 100%				

Frequenzteilplan:	337	Eintrag:	337003	Stand:	E-10/2019
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Breitbandige ortsfeste drahtlose Funkanwendungen (BFWA)				
Frequenzteilbereich(e):	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Breitbandige Datenübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W (36 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 200 mW/MHz (23 dBm/MHz) Ein dynamisches Frequenzwahlverfahren ist innerhalb des Frequenzbereichs von 5755 - 5850 MHz erforderlich, um Störungen bei Radaranwendungen zu vermeiden.				

Frequenzteilplan:	338	Eintrag:	338001	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 5 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	5850 - 5875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): < 100%				

Frequenzteilplan:	338	Eintrag:	338008	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 5 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für intelligente Verkehrssysteme				
Frequenzteilbereich(e):	5855 - 5875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W (33 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 200 mW/MHz (23 dBm/MHz)				

Frequenzteilplan:	338	Eintrag:	338010	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 5 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für intelligente Verkehrssysteme				
Frequenzteilbereich(e):	5905 - 5925 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p><i>In diesem Frequenzbereich sind Funkanwendungen für intelligente Verkehrssysteme geplant. Übertragung von Daten</i></p> <p><i>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W (33 dBm) EIRP</i> <i>Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 200 mW/MHz (23 dBm/MHz)</i></p> <p><i>Im Frequenzteilbereich 5915 – 5925 MHz haben Frequenznutzungen für Stadtbahnen Vorrang gegenüber anderen ITS-Anwendungen</i> <i>Im Frequenzteilbereich 5875 – 5905 MHz haben Frequenznutzungen für die Straße Vorrang gegenüber anderen ITS-Anwendungen</i></p>				

Frequenzteilplan:	367	Eintrag:	367002	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	11,7 - 12,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D487 D487A 5 31				
Funkdienst:	D487A: FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum - Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	11,7 - 12,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<p><i>Die technischen Parameter werden durch die internationale Koordinierung gemäß Artikel 9 und 11 der VO Funk abgestimmt.</i> <i>Keine Frequenznutzung geplant</i></p>				

Frequenzteilplan:	402	Eintrag:	402001	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	24 - 24,05 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	24 - 24,05 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): < 100%				

Frequenzteilplan:	403	Eintrag:	403001	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): < 100%				

Frequenzteilplan: 408 **Eintrag:** 408008 **Stand:** E-05/2020

Frequenzbereich: 26,5 – 27 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 34

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum - Erde)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 26,5 – 27 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung

Frequenzteilplan: 415 **Eintrag:** 415001 **Stand:** OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 31 - 31,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 D338A 5 31

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Richtfunk

Frequenzteilbereich(e): 31 - 31,101 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Digitaler Richtfunk

Frequenzteilplan: **415** Eintrag: **415002** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 31 - 31,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 D338A 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST 3

Nutzung: ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 31 - 31,3 GHz

Frequenznutzungsbedingungen:

Frequenzteilplan: **415** Eintrag: **415003** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 31 - 31,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 D338A 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST 3

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: 3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 31 - 31,3 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenzteilplan: 415 Eintrag: 415004 Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 31 - 31,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 D338A 5 31

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Richtfunk

Frequenzteilbereich(e): 31,129 - 31,3 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Digitaler Richtfunk

Frequenzteilplan: 415 Eintrag: 415005 Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 31 - 31,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 D338A 5 31

Funkdienst:

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D149: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e): 31,2 - 31,3 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum
Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung UIT-R RA.769 enthalten.

Frequenzteilplan:	447	Eintrag:	447006	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für breitbandige weitbandige -Datenübertragung (MGWS)				
Frequenzteilbereich(e):	57 - 58,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen für breitbandige weitbandige -Datenübertragungssysteme, „Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS)“ Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 31640 W (5540 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 6,3 20m W/MHz (38+3 dBm/MHz) EIRP				

Frequenzteilplan:	447	Eintrag:	447007	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	57 - 58,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ————— < 100%				

Frequenzteilplan:	448	Eintrag:	448001	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	58,2 - 59 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für <u>breitbandige weitbandige</u> -Datenübertragung (MGWS)				
Frequenzteilbereich(e):	58,2 - 59 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen für <u>breitbandige weitbandige</u> Datenübertragungssysteme „ <u>Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems</u> “ (MGWS) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: <u>31640</u> W (<u>5540</u> dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: <u>6,3 20-mW/MHz</u> (<u>3813</u> dBm/MHz) EIRP				

Frequenzteilplan:	448	Eintrag:	448002	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	58,2 - 59 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	58,2 - 59 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze <u>Entfernung</u> Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP <u>Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"):</u> ----- < 100%				

Frequenzteilplan:	449	Eintrag:	449001	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	59 - 59,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für breitbandige weitbandige -Datenübertragung-(MGWS)				
Frequenzteilbereich(e):	59 - 59,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen für breitbandige weitbandige -Datenübertragungssysteme, „Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS)“ Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 31640 W (5540 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 6,3 20-mW/MHz (3813 dBm/MHz) EIRP				

Frequenzteilplan:	449	Eintrag:	449002	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	59 - 59,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	59 - 59,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): < 100%				

Frequenzteilplan: **450** Eintrag: **450001**

Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 59,3 - 64 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D138 5 10 26 31

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Funkanwendungen für ~~breitbandige weitbandige~~ Datenübertragung ~~(MGWS)~~

Frequenzteilbereich(e): 59,3 - 64 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Funkanwendungen für ~~breitbandige weitbandige~~ Datenübertragungssysteme „~~Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS)~~“
 Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: ~~31640~~ W (~~5540~~ dBm) EIRP
 Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: ~~6,3 20-mW/MHz~~ (~~3843~~ dBm/MHz) EIRP

Frequenzteilplan: **450** Eintrag: **450002**

Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 59,3 - 64 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D138 5 10 26 31

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)

Frequenzteilbereich(e): 59,3 - 64 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze **Entfernung**
 Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP
~~Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"):~~ ~~—————~~ < 100%

Frequenzteilplan: 451	Eintrag: 451001	Stand: OKTOBER 2019
Frequenzbereich: 64 - 65 GHz		
Nutzungsbestimmung(en): D547 5 31		
Funkdienst: 		
Nutzung: ziv		
Frequenznutzung: Funkanwendungen für <u>breitbandige weitbandige</u> Datenübertragung (MGWS)		
Frequenzteilbereich(e): 64 - 65 GHz		
Frequenznutzungsbedingungen: Funkanwendungen für <u>breitbandige weitbandige</u> Datenübertragungssysteme „<u>Multiple-Gigabit WAS/RLAN-Systems</u>“ (MGWS) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 10W (5540 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 6,3 20 mW/MHz (3813 dBm/MHz) EIRP 		

Frequenzteilplan: 452	Eintrag: 4520024	Stand: OKTOBER 2019
Frequenzbereich: 65 - 66 GHz		
Nutzungsbestimmung(en): D547 5 31		
Funkdienst: 		
Nutzung: ziv		
Frequenznutzung: Funkanwendungen für <u>breitbandige weitbandige</u> Datenübertragung (MGWS)		
Frequenzteilbereich(e): 65 - 66 GHz		
Frequenznutzungsbedingungen: Funkanwendungen für <u>breitbandige weitbandige</u> Datenübertragungssysteme „<u>Multiple-Gigabit WAS/RLAN-Systems</u>“ (MGWS) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 31610 W (5540 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 6,3 20 mW/MHz (3813 dBm/MHz) EIRP 		

Frequenzteilplan: **453** Eintrag: **453008** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 66 - 71 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D554 5 31

Funkdienst:

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Funkanwendungen für breitbandige Datenübertragung

Frequenzteilbereich(e): 66 - 71 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Funkanwendungen für breitbandige Datenübertragungssysteme.
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (55 dBm) EIRP
Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 6.3 W/MHz (38 dBm/MHz) EIRP

Frequenzteilplan: **456** Eintrag: **456001** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 76 - 77,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 5 31

Funkdienst: NICHTNAVIGATORISCHER-ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Funkanwendungen für Verkehrstelematik

Frequenzteilbereich(e): 76 - 77 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Funkanwendung zur Erfassung von Abständen
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 31620 W (55 dBm) EIRP

Frequenzteilplan: 456 Eintrag: 456002

Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 76 - 77,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 5 31

Funkdienst: NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Helikopterradare

Frequenzteilbereich(e): 76 - 77 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von Daten

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W (30 dBm) EIRP

Frequenzteilplan: 473 Eintrag: 473004

Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 116 - 122,25 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D138 5 10 31

Funkdienst:

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: 10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)

Frequenzteilbereich(e): 122 - 122,25 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP

Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): < 100%

Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: -48 dBm/MHz
bei einem Elevationswinkel von >30°

Der Grenzwert der spektralen Leistungsflussdichte dient dem Schutz des passiven Erderkundungsfunkdienstes über Satelliten.

Frequenzteilplan: **474** Eintrag: **474001**

Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 122,25 - 123 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D138 10 31

Funkdienst:

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: 10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)

Frequenzteilbereich(e): 122,25 - 123 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze **Entfernung**
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP
~~Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"):~~ < 100%

Frequenzteilplan: **505** Eintrag: **505005**

Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 241 - 248 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D138 D149 5 10 31

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: 10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)

Frequenzteilbereich(e): 244 - 246 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze **Entfernung**
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP
~~Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"):~~ < 100%

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510006** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 313 - 356 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510007** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 313 - 356 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510008** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e): 327 - 371 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum
Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung UIT-R RA.769 enthalten.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510009** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 361 - 365 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: 510 Eintrag: 510010

Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 361 - 365 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: 510 Eintrag: 510011

Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 369 - 392 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510012** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 369 - 392 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510013** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e): 388 - 424 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum
Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung UIT-R RA.769 enthalten.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510014** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 397 - 399 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510015** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 397 - 399 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510016** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 409 - 411 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510017** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 409 - 411 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510018** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 416 - 434 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510019** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 416 - 434 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510020** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e): 426 - 442 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum
Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung UIT-R RA.769 enthalten.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510021** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 439 - 464 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510022** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 439 - 464 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510023** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: Amateurfunkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e): 444 - 453 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: *Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.*

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510024** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e): 453 - 510 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum
Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung UIT-R RA.769 enthalten.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510025** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 477 - 502 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan:	510	Eintrag:	510026	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	275 - 3000 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	<u>D565 5 31</u>				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D565: Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	477 - 502 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.				

Frequenzteilplan:	510	Eintrag:	510027	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	275 - 3000 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	<u>D565 5 31</u>				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D565: Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	510 - 546 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510028** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 523 - 527 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510029** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 523 - 527 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510030** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 538 - 581 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510031** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 538 - 581 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510032** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 611 - 630 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510033** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 611 - 630 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510034** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e): 623 - 711 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum
Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung UIT-R RA.769 enthalten.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510035** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erdkunde

Frequenzteilbereich(e): 634 - 654 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510036** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 634 - 654 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510037** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 657 - 692 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510038** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 657 - 692 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510039** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: Amateurfunkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e): 711 - 730 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: *Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.*

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510040** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 713 - 854 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510041** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 713 - 854 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **5100421** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e): 795 - 909 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum
Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung UIT-R RA.769 enthalten.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510043** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 857 - 862 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510044** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 857 - 862 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510045** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 866 - 882 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan:	510	Eintrag:	510046	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	275 - 3000 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	<u>D565 5 31</u>				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D565: Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	866 - 882 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenzteilplan:	510	Eintrag:	510047	Stand:	OKTOBER 2019
Frequenzbereich:	275 - 3000 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	<u>D565 5 31</u>				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D565: Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	905 - 928 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510048** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 905 - 928 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510049** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: Amateurfunkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e): 909 - 926 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: *Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.*

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510050** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e): 926 - 945 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum
Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung UIT-R RA.769 enthalten.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510051** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: Amateurfunkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e): 945 - 951 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: *Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.*

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510052** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 951 - 956 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510053** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 951 - 956 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510054** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: Amateurfunkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e): oberhalb von 956 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: *Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.*

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510055** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 968 - 973 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510056** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 968 - 973 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510057** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 985 - 990 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenzteilplan: **510** Eintrag: **510058** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 275 - 3000 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D565 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D565: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 985 - 990 GHz

Frequenznutzungsbedingungen: Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenzteilplan: **249A** Eintrag: **249A001** Stand: OKTOBER 2019

Frequenzbereich: 694 - 790 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 36A 41

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: 41: Funkmikrofone

Frequenzteilbereich(e): 733 - 758 694-790 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP

Frequenzteilplan: 339

Eintrag: 339004ne

Stand: E-042020

Frequenzbereich: 5925 - 6525 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 3 5 31

Funkdienst:

Nutzung: ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 5945 - 6425 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: In diesem Frequenzbereich ist die Anwendung von WLAN geplant.

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen -
Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich -**

Frequenznutzung: Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich

Frequenzteilbereich: 2483,5-2500 MHz

**Frequenznutzungs-
bedingungen:** Übertragung medizinischer Daten und Messwerte

Frequenznutzung: Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich

Frequenzteilbereich: 430 - 440 MHz

**Frequenznutzungs-
bedingungen:** Übertragung medizinischer Daten und Messwerte
Gilt nur für Anwendungen der medizinischen Kapselendoskopie (ULP-WMCE)
Leistungsdichte: -50 dBm/100 kHz ERP
Gesamte abgestrahlte Leistungsdichte: -40 dBm/10 MHz
Beide Grenzwerte sind außerhalb des Körpers des Patienten zu messen

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- UWB - Funkanwendungen -**

Frequenznutzung: 31: UWB-Funkanwendungen

Frequenzteilbereich: 30 MHz – 3000275 GHz

**Frequenznutzungs-
bedingungen:** Nutzung von Wand- und Bodenradaranwendungen, Baumaterialanalyseanwendungen, Füllstandsradare, Ortsverfolgungssystemen Typ 1 (LT1), UWB-Anwendungen in Kraft- und Schienenfahrzeugen, UWB-Systeme an Bord von Flugzeugen, UWB-Materialerkennungsgeräte sowie nicht näher spezifizierter Anwendungen.

- 4 nicht ~~genutzt~~ ~~benutzt~~
- 5 ISM-Anwendungen können Frequenzbereiche mitbenutzen, die Funkdiensten im Frequenzbereich 9 kHz – 300 GHz zugewiesen sind, wenn die für diese Nutzung erforderlichen Frequenzen aufgrund des gewünschten physikalischen Effekts vorgegeben und nicht frei wählbar sind. Die Grenzwerte der zulässigen Abstrahlung und sonstigen störrelevanten Parameter für diese ISM-Anwendungen werden aus der Sicht der Funkverträglichkeit in der erforderlichen Frequenzuteilung festgelegt. Die ISM-Nutzungen nach dieser Nutzungsbestimmung dürfen keine Störungen bei ~~anderen~~ gegenwärtig und zukünftig betriebenen Funkanlagen und Funkdiensten verursachen. Die Mitnutzung von Frequenzen durch ISM-Anwendungen in Frequenzbereichen, die sicherheitsrelevanten Funkanwendungen gewidmet sind, ist ausgeschlossen.
- 8 Für militärische Funkdienste können Frequenzen aus den Frequenzbereichen 21 000 – 21 850 kHz, 22 000 – 22 720 kHz, 25 070 – 25 110 kHz, 25 550 – 26 175 kHz und 28 000 – 29 700 kHz im 25-kHz-Raster unter Beachtung bevorzogter ziviler Funkstellen bzw. Frequenzteilbereiche sowie der UKW-Grenzabkommen ~~freizügig~~ benutzt werden.
- 12 Der Frequenzbereich ~~50,08~~ – ~~524~~ MHz ist zusätzlich dem Amateurfunkdienst auf sekundärer Basis zugewiesen. Die maximale Strahlungsleistung einer Amateurfunkstelle darf 25 Watt ERP nicht überschreiten.
- 16 nicht ~~genutzt~~ ~~benutzt~~
- 18 nicht ~~genutzt~~ ~~benutzt~~
- 20 Die Frequenzbereiche 443,6 – 444,9625 MHz und 448,6 – 449,9625 MHz sind zusätzlich dem festen Funkdienst auf sekundärer Basis zur Verwendung für Festfunkzubringer der ~~Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)~~ zugewiesen.
- 21 Bei ~~Nutzung~~ ~~Benutzung~~ des Kanals 38 (606 – 614 MHz) durch den Fernsehgrundfunk ist der Schutz der Radioastronomiefunkstelle Effelsberg sicherzustellen.
- 22 nicht ~~genutzt~~ ~~benutzt~~
- 24 Im Frequenzbereich 1 559 – 1 610 MHz gewährleistet der militärische Bedarfsträger zivilen Nutzern den Schutz des Empfangs von Aussendungen des Global Positioning Systems (GPS) und künftiger europäischer Systeme des Navigationsfunkdienstes über Satelliten.
- 25 Die Zuweisung an den festen Funkdienst ist auf den Frequenzbereich 1 690 – 1 805 MHz begrenzt. Die Zuweisung ist für Frequenznutzungen ~~der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)~~ und des militärischen Bedarfsträgers vorgesehen.
- 26 Die Frequenzbereiche 2 400 – 2 483,5 MHz, 17,1 – 17,3 GHz und 61 – 61,5 GHz können für Funkanlagen für breitbandige Datenübertragung (WLANs) mitgenutzt werden. WLANs genießen keinen Schutz vor Störungen durch ~~in diesem Frequenzbereich im gleichen Band~~ primär oder sekundär zugewiesene Funkdienste und dürfen diese Funkdienste nicht stören.

27 nicht ~~genutzt benutzt~~

28 nicht ~~genutzt benutzt~~

30 nicht ~~genutzt benutzt~~

31 Die Frequenzbereiche oberhalb von 30 MHz können von Funkanlagen geringster Leistung mitgenutzt werden. Bei der Auswahl der Frequenzbereiche sind die erhöhten Schutzanforderungen von sicherheitsrelevanten Funkanwendungen zu gewährleisten. Die Frequenzbereiche, Grenzwerte der zulässigen Strahlungsleistung und sonstigen störrlevanten Parameter von Funkanlagen geringster Leistung werden im ~~Frequenzplan~~ Frequenznutzungsplan oder der erforderlichen Frequenzuteilung festgelegt. Funkanlagen geringster Leistung dürfen keine Störungen bei anderen gegenwärtig und zukünftig betriebenen Funkanlagen und Funkdiensten, denen die entsprechenden Frequenzbereiche auf primärer oder sekundärer Basis zugewiesen sind, verursachen. Störungen durch diese anderen Funkanlagen und Funkdienste müssen von Funkanlagen geringster Leistung hingenommen werden.

36 nicht ~~genutzt benutzt~~

36A Der Frequenzbereich 694 - 790 MHz ist im Benehmen mit den Ländern so bald wie möglich für die mobile breitbandige Internetversorgung zu nutzen. Der Mobilfunkdienst im Frequenzbereich 694 - 790 MHz darf keine Störungen des Rundfunkdienstes verursachen.

38 Frequenzen aus dem Frequenzbereich en 1 350 - 1 400 MHz, 1 452 – 1 492 MHz und 1 518 - 1 525 MHz können für Funkmikrofone genutzt werden.

39 nicht ~~genutzt benutzt~~

40 Die Nutzung durch den Rundfunkdienst ist auslaufend.

41 Der Frequenzbereich 694 – 790 MHz kann ~~für Anwendungen der drahtlosen Produktionstechnik im Zusammenhang mit Rundfunk und~~ zur professionellen drahtlosen Produktion genutzt werden. Funkstellen dieser Anwendungen dürfen bei gegenwärtig oder zukünftig betriebenen Funkstellen primärer Funkdienste keine schädlichen Störungen verursachen und genießen keinerlei Schutz gegenüber diesen.

- D134 Die Nutzung Benutzug der Frequenzbereiche 5 900 – 5 950 kHz, 7 300 – 7 350 kHz, 9 400 – 9 500 kHz, 11 600 – 11 650 kHz, 12 050 – 12 100 kHz, 13 570 – 13 600 kHz, 13 800 – 13 870 kHz, 15 600 – 15 800 kHz, 17 480 – 17 550 kHz und 18 900 – 19 020 kHz durch den Rundfunkdienst ist für Einseitenbandaussendungen oder andere spektrumseffiziente Modulationsverfahren vorgesehen.
- D138A ~~Bis zum 29. März 2009 ist der Frequenzbereich 6 765 – 7 000 kHz dem festen Funkdienst primär und dem mobilen Landfunkdienst sekundär zugewiesen. Nach diesem Datum ist der Frequenzbereich dem festen Funkdienst und dem Mobilfunkdienst, außer dem mobilen Flugfunkdienst (R), primär zugewiesen. (weggefallen)~~
- D287 ~~Die Frequenzen 457,525 MHz, 457,550 MHz, 457,575 MHz, 467,525 MHz, 467,550 MHz und 467,575 MHz dürfen zusätzlich im mobilen Seefunkdienst von Funkstellen für den Funkverkehr an Bord benutzt werden. Geräte mit 12,5 kHz Kanalaraster können auch die Frequenzen 457,5375 MHz, 457,5625 MHz, 467,5375 MHz und 467,5625 MHz nutzen.~~
Die Nutzung der Frequenzbereiche 457,5125 – 457,5875 MHz und 467,5125 – 467,5875 MHz im mobilen Seefunkdienst ist auf den Funkverkehr an Bord von Schiffen begrenzt.
- D328 Die Nutzung Benutzug des Frequenzbereichs 960 – 1 215 MHz durch den Flugnavigationfunkdienst ist auf weltweiter Basis dem Betrieb und der Entwicklung elektronischer Flugnavigationshilfen an Bord von Luftfahrzeugen sowie der zugehörigen Einrichtungen am Boden vorbehalten.
- D337 Die Nutzung Benutzug der Frequenzbereiche 1 340 – 1 350 MHz, 2 700 – 2 900 MHz und 9 000 – 9 200 MHz durch den Flugnavigationfunkdienst ist auf Radaranlagen am Boden und auf diejenigen zugehörigen Transponder in Luftfahrzeugen beschränkt, die nur auf den in diesen Frequenzbereichen liegenden Frequenzen senden, und zwar nur dann, wenn sie durch Radargeräte, die in demselben Frequenzbereich arbeiten, in Betrieb gesetzt werden.
- D337A Die Nutzung Benutzug des Frequenzbereichs 1 340 – 1 350 MHz durch Erdfunkstellen des Navigationsfunkdienstes über Satelliten darf weder schädliche Störungen beim Flugnavigationfunkdienst hervorrufen noch den Betrieb und die Entwicklung des Flugnavigationfunkdienstes beeinträchtigen.
- D356 Die Nutzung Benutzug des Frequenzbereichs 1 544 – 1 545 MHz durch den Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum – Erde) ist auf Not- und Sicherheitsverkehr beschränkt.
- D375 Die Nutzung Benutzug des Frequenzbereichs 1 645,5 – 1 646,5 MHz durch den Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde – Weltraum) und für Intersatellitenfunkverbindungen ist auf Not- und Sicherheitsverkehr beschränkt.
- D425 Im Frequenzbereich 2 900 – 3 100 MHz ist die Nutzung Benutzug von Abfragetranspondersystemen an Bord von Schiffen auf den Frequenzteilbereich 2 930 – 2 950 MHz beschränkt.
- D426 Die Nutzung Benutzug des Frequenzbereichs 2 900 – 3 100 MHz durch den Flugnavigationfunkdienst ist auf Radaranlagen am Boden beschränkt.

- D438 ~~Die Benutzung des Frequenzbereichs 4 200 – 4 400 MHz durch den Flugnavigationfunkdienst ist ausschließlich den Funkhöhenmessern an Bord von Luftfahrzeugen sowie den zugehörigen automatischen Antwortgeräten am Boden vorbehalten. Zusätzlich ist dieser Bereich dem Erderkundungsfunkdienst über Satelliten und dem Weltraumforschungsfunkdienst für die Benutzung passiver Sensoren auf sekundärer Basis zugewiesen.~~
Die Benutzung des Frequenzbereichs 4 200 – 4 400 MHz durch den Flugnavigationfunkdienst ist ausschließlich den Funkhöhenmessern an Bord von Luftfahrzeugen sowie den zugehörigen automatischen Antwortgeräten am Boden vorbehalten.
- D444A Die Zuweisung für den festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Erde – Weltraum) im Frequenzbereich 5 091 – 5 150 MHz ist auf Speiseverbindungen für nichtgeostationäre Satellitensysteme des Mobilfunkdienstes über Satelliten beschränkt. ~~Nach dem 1. Januar 2016 werden keine neuen Zuteilungen an Funkstellen dieses Dienstes erfolgen. Nach dem 1. Januar 2018 hat der feste Funkdienst über Satelliten gegenüber dem Flugnavigationfunkdienst sekundären Status. Ferner ist, um den Flugnavigationdienst vor schädlichen Störungen zu schützen, eine Koordinierung in den Fällen erforderlich, in denen Erdfunkstellen mit Speiseverbindungen für nichtgeostationäre Satellitensysteme des Mobilfunkdienstes über Satelliten mit einem Abstand von weniger als 450 km zur Grenze eines Landes betrieben werden, das Bodenstationen des Flugnavigationfunkdienstes betreibt.~~
- D449 Die Nutzung Benutzung des Frequenzbereichs 5 350 – 5 470 MHz durch den Flugnavigationfunkdienst ist auf Radaranlagen in Luftfahrzeugen und auf zugehörige Antwortbaken in Luftfahrzeugen beschränkt.
- D460A Die Nutzung des Frequenzbereichs 7 190 – 7 250 MHz im Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde – Weltraum) ist auf Bahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen begrenzt. Raumstationen, die im Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde – Weltraum) betrieben werden, können keinen Schutz von bestehenden oder zukünftigen Funkstellen des festen Funkdienstes und des mobilen Funkdienstes verlangen.
- D460B Weltraumstationen im geostationären Orbit, die im Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde – Weltraum) im Frequenzbereich 7 190 – 7 235 MHz arbeiten, können keinen Schutz von bestehenden oder zukünftigen Systemen des Weltraumforschungsfunkdienstes verlangen.
- D461A Die Nutzung Benutzung des Frequenzbereichs 7 450 – 7 550 MHz durch den Wetterfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum – Erde) ist auf geostationäre Satellitensysteme beschränkt. Nichtgeostationäre Satellitenwetterfunksysteme in diesem Frequenzbereich, die vor dem 30. November 1997 notifiziert wurden, dürfen bis zu ihrem Lebensende auf primärer Basis betrieben werden.
- D461B Die Nutzung Benutzung des Frequenzbereichs 7 750 – 7 900 MHz durch den Wetterfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum – Erde) ist auf nichtgeostationäre Satellitensysteme beschränkt.
- D475 Die Nutzung Benutzung des Frequenzbereichs 9 300 – 9 500 MHz durch den Flugnavigationfunkdienst ist auf Wetterradaranlagen in Luftfahrzeugen und auf Radaranlagen am Boden beschränkt. Darüber hinaus sind Radarantwortbaken am Boden im Flugnavigationfunkdienst im Frequenzbereich 9 300 – 9 320 MHz zulässig,

vorausgesetzt, dass beim Seenavigationsfunkdienst keine Störungen verursacht werden.

- D497 Die Nutzung Benutzung des Frequenzbereichs 13,25 – 13,4 GHz durch den Flugnavigationfunkdienst ist auf Dopplernavigationshilfen beschränkt.
- D523B Die Nutzung Benutzung des Frequenzbereichs 19,3 – 19,6 GHz (Richtung Erde – Weltraum) durch den festen Funkdienst über Satelliten ist auf Speiseverbindungen für nichtgeostationäre Satelliten im Mobilfunkdienst über Satelliten beschränkt.
- D530B Die Nutzung Benutzung des Frequenzbereichs 21,4 – 22 GHz durch Funkstellen des festen Funkdienstes ist beschränkt auf Punkt-zu-Punkt-Verbindungen.
- ~~D530C Bei der Benutzung des Frequenzbereichs 21,4 – 22 GHz sind die festgelegten Grenzwerte für die Leistungsflussdichte zu beachten.~~
- D535A Die Nutzung Benutzung des Frequenzbereichs 29,1 – 29,4 GHz (Richtung Erde – Weltraum) durch den festen Funkdienst über Satelliten ist auf geostationäre Satellitensysteme und auf Speiseverbindungen zu nichtgeostationären Satellitensystemen im Mobilfunkdienst über Satelliten beschränkt.
- D536 Die Nutzung Benutzung des Frequenzbereichs 25,25 – 27,5 GHz durch den Intersatellitenfunkdienst ist auf den Weltraumforschungsfunk- und Erderkundungsfunkdienst über Satelliten sowie auf Aussendungen von Daten, die aus industriellen und medizinischen Aktivitäten im Weltraum stammen, beschränkt.
- D547 Die Frequenzbereiche 31,8 – 33,4 GHz, 37 – 39,5 GHz, 40,5 – 43,5 GHz, 51,4 – 52,6 GHz, 55,78 – 59 GHz und 64 – 66 GHz stehen für Anwendungen im festen Funkdienst mit einer hohen Funkstellendichte (HDFS) zur Verfügung.
- D556A Die Nutzung Benutzung der Frequenzbereiche 54,25 – 56,9 GHz, 57 – 58,2 GHz und 59 – 59,3 GHz durch den Intersatellitenfunkdienst ist auf Satelliten in geostationärer Umlaufbahn beschränkt. Die von einer Funkstelle des Intersatellitenfunkdienstes unter allen Bedingungen und bei allen Modulationsverfahren in einer beliebigen Höhe von 0 km bis 1 000 km über der Erdoberfläche erzeugte Leistungsflussdichte darf – 147 dB (W/[m² • 100 MHz]) für beliebige Einfallswinkel nicht überschreiten.
- D558A Die Benutzung des Frequenzbereichs 56,9 – 57 GHz durch den Intersatellitenfunkdienst ist auf Verbindungen zwischen Satelliten im geostationären Orbit und auf Übertragungen von nichtgeostationären Satelliten in hohen Erdumlaufbahnen zu solchen in niedrigen Erdumlaufbahnen beschränkt. Bei Verbindungen zwischen Satelliten im geostationären Orbit darf die unter allen Bedingungen und bei allen Modulationsverfahren in einer beliebigen Höhe von 0 km bis 1 000 km über der Erdoberfläche erzeugte Leistungsflussdichte den Wert von – 147 dB (W/[m² • 100 • MHz]) für beliebige Einfallswinkel nicht überschreiten.

F

FreqBZP — **Frequenzbereichszuweisungsplan**

FreqBZPV — **Frequenzbereichszuweisungsplanverordnung**
FreqV — **Frequenzverordnung**

FreqNP — **Frequenznutzungsplan**
FreqP — **Frequenzplan**

FreqNPAV — **Frequenznutzungsplanaufstellungsverordnung**

FreqNTP — **Frequenznutzungsteilplan**

FRMCS — **Future Railway Mobile Communication System**
(Zukünftige Mobilfunksystem für Eisenbahnen)

M

MGWS — **Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems**
(Funkanwendungen für weitbandige Datenübertragungssysteme)